

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Theodor Gehr an August Hermann Francke.

Gehr, Theodor

Königsberg, 26.08.1700

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 16 : 34

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-262923

34
Ist mir, mit ihm ein fuller paier quadam
mit Baben!

In demselben Tabernakel, mit Longhig geliebt
Lore gehalten.

Wie ist gar nicht über den, desor mir die Len
Lüninge, den weite so. Zu grüßdem Bitten, and,
worten Lofen, als laute Longhig, desor meien,
wie in paier Dorge, als anß in paierm Gelfte ein,
gedacht ist, der Lore verpante desor paier Paale miß,
lig, mit sey mir einigendend, selbe Liebe, wie od
anß, piltamast er nicht einigendend ist, nicht syen
wid, mit werden wir mit demselben formen mit
unver/2stehliche mit ewiger Formel über alle
dem gütten, so der Lore an die ewigen. Wie ist
dann Longhig paier paierm Uafman, den er in dem
Longhig Dage gehen paier Freund an paier Orte
zeigt, so sofelde ist ein Longhig, mit
Lofen die Windriggengens mit selbe Formel was.
den, desor sie anß, wie sie Lofen der Doring, Ueber,
jung gelfte, mit so Leben der sie Dorge
mögen! Geliebte Lore gehalten Kommunikation mit
Lofen anß von paier Dage, mit Lofen mit ein
Lore Relation von dem, in Dage, mit wie od ab,

Aug, 13^{te}: Jagen heute; Lichte in diesem von jedem bei
Jahreszeit, einige Dofes nach der Nachtzeit der
Jahreszeit und der Zeit überhand nehmen, so wie
jetzt, damit den Leben, Linder, Linder, und Linder.
Kont, istum zu gut Kommen, Linder. Von Linder.
Linder selbst wird Linder Linder Linder.
wie Antwort erhalten haben, und wie fraglich wie
gut, wenn er an einem anderen Ort wäre, dann der
jenseits der und Linder Linder Linder, may er die wie
wenn, ^{Wieder} Linder, aber wie die Linder Linder. Linder.
ab Linder Linder Linder, und igo in Linder, Linder
aber Linder Linder Linder Linder. Vor 8. Linder
erhielt man sehr netten Brief von Linder Linder.
Linder, welcher sehr über den Linder Linder, und Linder
ja nicht an der Linder Linder, und Linder Linder
Linder Linder Linder, M. Frank, Linder Linder
Linder, D. Maj. Linder Linder Linder Linder Linder
Linder, Linder Linder Linder, Linder, Linder,
Linder Linder, und Linder Linder; es ist wie Linder
Linder Linder Linder Linder, und so viel mehr als
Linder Linder Linder Linder, er ist Linder Linder Linder,

[illegible]